

Projektübersicht

Projekttitel	Fitness in der Grundschule: Förderung von körperlich-sportlicher Aktivität, Haltung und Fitness zum Zweck der Gesundheitsförderung und Unfallverhütung
Leitende Institution(en)	Universität Karlsruhe, Institut für Sport und Sportwissenschaft
Projektleiter	Prof. Dr. Klaus Bös, Dr. Elke Opper, Prof. Dr. Alexander Woll
Mitarbeiter	Natalie Romahn, Jennifer Oberger
Telefon	0721/608-8513
Fax	0721/608-8513
E-Mailadresse/Homepage	opper@sport.uka.de ; www.uni-karlsruhe.de
Partner	Gemeindeunfallversicherungsverbände Baden, Württemberg, Westfalen-Lippe, Rheinischer Gemeindeunfallversicherungsverband, Unfallkassen Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt, Oberschulamt Karlsruhe
Finanzierende Stelle(n)	Gemeindeunfallversicherungsverbände Baden, Württemberg, Westfalen-Lippe, Rheinischer Gemeindeunfallversicherungsverband, Unfallkassen Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt, Universität Karlsruhe, Institut für Sport und Sportwissenschaft
Laufzeit	2000-2002; abgeschlossen
Theoriefelder	Motorische Entwicklung, körperlich-sportliche Aktivität, Gesundheit
Themenfelder	Fitness, körperlich-sportliche Aktivität und Gesundheit von Kindern in der Grundschule, Interventionsverfahren für die Grundschule
Inhaltliche Ziele	Im Rahmen des Projektes wurden drei Zielstellungen verfolgt. Es ging im ersten Schritt darum, Methoden zur Erfassung von sportlicher Aktivität und Fitness von Grundschulkindern zu entwickeln und diese anschließend in einer bundesweiten Feldstudie einzusetzen. Im zweiten Schritt wurde eine Bestandsaufnahme des Ist-Zustandes von sportlicher Aktivität, Fitness und Gesundheit von Kindern in der Grundschule durchgeführt. Im dritten Schritt des Projektes ging es darum, die gewonnenen wissenschaftlichen Erkenntnisse in eine Qualitätsverbesserung des Schulsports einfließen zu lassen. Ein erster Baustein dazu ist das Testmanual mit dem Titel „Karlsruher Testsystem für Kinder (KATS-K)“ (vgl. Bös et al., 2001). Dieses Manual soll den Lehrern helfen, die Qualität ihres Unterrichts zu verbessern, in dem sie beispielsweise spezifischer auf die individuellen „Fitness-Profile“ ihrer Schüler eingehen können. Weiterhin werden mögliche Interventionsmaßnahmen für die



Forschungszentrum für den Schulsport und den Sport von Kindern und Jugendlichen

	Grundschule dargestellt.
Grundgesamtheit, Stichprobe, Auswahlverfahren	Von Oktober bis Dezember 2000 wurden rund 1500 Schüler aus 33 verschiedenen Schulen (Klasse 1-4) im gesamten Bundesgebiet hinsichtlich ihrer Fitness getestet und zu ihrer körperlich-sportlichen Aktivität, ausgewählten Gesundheitsmaßen sowie Unfällen befragt.
Untersuchungsdesign	Querschnittuntersuchung
Verfahren zur Datengewinnung	Fragebogen zur körperlich-sportlichen Aktivität, ausgewählten Gesundheitsmaßen und Unfällen, motorische Tests (vgl. Testmanual KATS-K, BAG Sonderveröffentlichung 2001)
Schlagwörter	Motorische Entwicklung, Fitness, körperlich-sportliche Aktivität, Gesundheit, Kinder, Interventionsverfahren
Publikationen	Bös, K., Opper, E., Woll, A., Liebisch, R., Breithecker, D. & Kremer, B. (2001). Das Karlsruher Testsystem für Kinder (KATS-K). Sonderheft „Haltung und Bewegung“ (4): Wiesbaden. Bös, K., Opper, E., Woll, A. (2002a): Fitness in der Grundschule. Förderung von körperlich-sportlicher Aktivität, Haltung und Fitness zum Zwecke der Gesundheitsförderung und Unfallverhütung. Wiesbaden: Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungs- und Bewegungsförderung. Bös, K., Opper, E., Woll, A. (2002b): Fitness in der Grundschule – ausgewählte Ergebnisse. In Haltung und Bewegung (22), 4; S. 5-20.
Materialien	Testgeräte – Motoriktests
Bearbeiter am IfSS	Dr. Elke Opper



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität · gegründet 1825



Pädagogische Hochschule Karlsruhe
University of Education · École Supérieure de Pédagogie

Forschungszentrum für den Schulsport und den Sport von Kindern und Jugendlichen